

Pressemitteilung

30 / 2020

Fallzahlen sinken, Arbeitslosigkeit steigt – gegenläufige Entwicklung bei der KOA hat statistische und saisonale Ursachen

Presseinformation zum Statistikreport Januar 2020

Offenburg, 30. Januar 2020 – Auch im Januar 2020 sind die Fallzahlen der Kommunalen Arbeitsförderung Ortenaukreis (KOA) wieder gesunken. So beziehen aktuell 7.105 Familien bzw. Haushalte die sogenannten „Hartz IV“-Leistungen. Dies entspricht einem Rückgang um 0,7 Prozent gegenüber dem Vormonat und 5,6 Prozent im Vergleich zu Januar 2019. Die Zahl der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten hat sich im vergangenen Monat um 0,8 Prozent auf 9.691 vermindert. Bei der Personengruppe der unter 25-Jährigen ist der stärkste Rückgang zu verzeichnen: Minus 2,9 Prozent gegenüber dem Vormonat und sogar minus 11,2 Prozent im Vergleich zum Januar des Vorjahres.

Die Arbeitslosenzahl hat sich dagegen um 7,2 Prozent erhöht. „Dieser deutliche Anstieg bei zeitgleich moderat gesunkenen Fallzahlen hat überwiegend statistische und saisonale Ursachen und darf nicht als verschlechterte Arbeitsmarktlage fehlinterpretiert werden“, erläutert Armin Mittelstädt, der Leiter des Ortenauer Jobcenters, die jüngste Entwicklung. Ausschlaggebend hierfür seien einige Ende Dezember abgeschlossene Arbeitsfördermaßnahmen. So ist die Zahl der Maßnahmeteilnehmer im vergangenen Monat – wie zum Jahreswechsel üblich – um knapp 100 Personen gesunken. „Da Teilnehmer an Fördermaßnahmen nicht als arbeitslos gelten, wurde die Arbeitslosenstatistik dadurch entsprechend belastet“, so Mittelstädt weiter. „Aussagekräftiger sei hier der Vergleich zum Vorjahresmonat – und so betrachtet haben wir aktuell 383 Arbeitslose weniger (= minus 9,6 Prozent).“

Derzeit erhalten insgesamt 15.403 Personen Leistungen der KOA. Die Gesamtzahl der dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehenden Leistungsberechtigten beträgt 7.463. Hinzu kommen 4.828 nichterwerbsfähige Sozialgeld-Empfänger, 2.228 reine Arbeitslosengeld II-Leistungsbezieher, die z.B. als Alleinerziehende Kinder unter drei Jahren betreuen, sich in einer Schul- oder Berufsausbildung befinden oder als über 58-Jährige nicht mehr vermittelt werden möchten, sowie 884 sonstige Leistungsberechtigte, die keine Regelleistungen beziehen.

Im Januar 2020 haben 76 Arbeitssuchende eine sozialversicherungspflichtige bzw. selbständige Erwerbstätigkeit auf dem ersten Arbeitsmarkt aufgenommen. Hinzu kommen 26 Arbeitsaufnahmen auf dem sogenannten „zweiten“ Arbeitsmarkt. Hierbei handelt es sich überwiegend um gemeinnützige Beschäftigungsverhältnisse, die durch staatliche Zuschüsse geschaffen worden sind. Insgesamt haben somit im Berichtsmonat 102 Arbeitsmarktintegrationen stattgefunden.

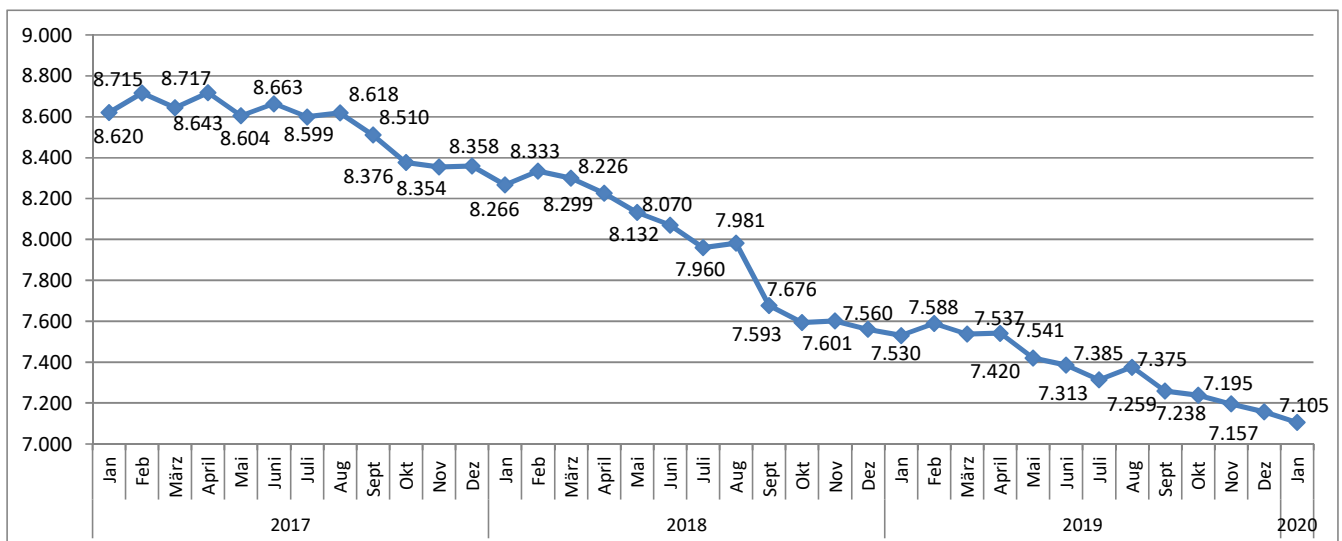
Statistikreport Januar 2020

Stichtag: 14.01.2020

Eckwerte

	Veränderung			Achern	Kehl	Lahr	Offenburg	Wolfach
	Aktueller Monat Ortenau	Vormonat	Vorjahres- monat					
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.691	-0,8%	-6,1%	673	1.706	3.080	3.557	675
dar.: Frauen	5.212	-1,6%	-6,7%	354	949	1.672	1.880	357
Jüngere (15 bis 24 Jahre)	1.694	-2,9%	-11,2%	128	310	477	641	138
Ältere (55 Jahre und älter)	1.805	-0,2%	-1,1%	114	276	607	710	98
dar.: Arbeitslose	3.617	7,2%	-9,6%	189	603	1.215	1.383	227
Arbeitslose unter 25 Jahren	215	13,2%	-4,0%	27	18	70	87	13
Arbeitsuchend aber nicht arbeitslos	3.846	-4,4%	-0,7%	327	604	1.133	1.431	351
Leistungsfall	2.228	-5,9%	-9,1%	157	499	732	743	97
Bedarfsgemeinschaften	7.105	-0,7%	-5,6%	474	1.225	2.288	2.635	483
dar.: Single-BG	3.491	-0,5%	-4,3%					
Alleinerziehende-BG	1.583	-2,8%	-7,6%					
Partner-BG mit Kindern	1.278	0,4%	-6,4%					
Partner-BG ohne Kinder	638	1,9%	-5,9%					
nicht zuordenbare BG	115	-3,4%	-8,7%					
Personen in Bedarfsgemeinschaften	15.403	-0,7%	-6,0%	1.064	2.824	4.900	5.516	1.099
dar.: Arbeitslosengeld II (Regelleistungen)	9.691	-0,8%	-6,1%	673	1.706	3.080	3.557	675
Sozialgeld (Regelleistungen)	4.828	-1,4%	-7,6%	334	952	1.535	1.665	342
Personen ohne Regelleistungen	884	3,6%	5,2%	57	166	285	294	82

Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften 2017 - 2020



Definitionen und Erläuterungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.koa-ortenau.de

Daten zur aktiven Arbeitsförderung

	Veränderung			Achern	Kehl	Lahr	Offenburg	Wolfach
	Aktueller Monat	Vormonat	Vorjahresmonat					
Arbeitsmarktintegrationen	102	5,2%	-18,4%	7	21	32	34	8
dar.: Integrationen erster Arbeitsmarkt	76	-1,3%	-11,6%	6	18	22	25	5
dar.: mit Förderung (EGZ)	7	40,0%		1	1	0	4	1
Maßnahmen beim Arbeitgeber am Stichtag	14	75,0%	75,0%	0	1	3	10	0
Fördermaßnahmen (am Stichtag)	1.771	-4,9%	-0,2%	199	289	542	574	167
öffentlich geförderte Beschäftigung	343	1,8%	27,0%	15	43	129	117	39
dar.: Arbeitsgelegenheiten nach §16d	285	0,7%	8,4%	15	39	107	94	30
davon AGH-Flucht	58	-3,3%		9	8	15	17	9
Beschäftigungszuschuss nach §16e	5	0,0%	-28,6%	0	0	2	2	1
Teilhabe am Arbeitsmarkt nach §16i	53	8,2%		0	4	20	21	8
sonstige Maßnahmen am Stichtag	1.066	-6,3%	5,2%	137	172	311	355	91
Drittfinanzierte Förderungen	362	-6,5%	-26,4%	47	74	102	102	37

Entwicklung ausgewählter Eckwerte je Monat 2020

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	1.HJ.
Bedarfsgemeinschaften							
Bestand	7.105						
Veränderung zum Vormonat	-0,7%						-0,7%
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte							
Bestand	9.691						
Veränderung zum Vormonat	-0,8%						-0,8%

Entwicklung ausgewählter Eckwerte je Monat 2019

	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Bedarfsgemeinschaften							
Bestand	7.313	7.375	7.259	7.238	7.195	7.157	
Veränderung zum Vormonat	-1,0%	0,8%	-1,6%	-0,3%	-0,6%	-0,5%	-5,3%
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte							
Bestand	10.049	10.127	9.923	9.920	9.833	9.765	
Veränderung zum Vormonat	-1,0%	0,8%	-2,0%	0,0%	-0,9%	-0,7%	-5,5%

Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften 2005 - 2020

